

PRESSEMITTEILUNG

Lebensqualität zurückgewinnen

Infoveranstaltung „Moderner Kniegelenkersatz – Was ist neu, was ist bewährt?“ am 22. November in Erkelenz

Im Garten arbeiten, mit den Kindern oder Enkeln rumtoben, wunderschöne Wanderungen unternehmen – kaum möglich? Schmerzen und Beschwerden können die Lebensqualität stark einschränken. Wenn das Knie schmerzt, muss man sich diesem Schicksal nicht ergeben. Deswegen findet jetzt eine Informationsveranstaltung zum Thema Knie statt und zwar am Donnerstag, 22. November, von 18 bis 20 Uhr, in den Räumlichkeiten des DRK Heinsberg, Zur Feuerwache 8, 41812 Erkelenz.

Weniger Einschränkungen, weniger Schmerzen, mehr Bewegung – ein neues Kniegelenk kann vieles bewirken. Das wissen nicht nur die Experten der LVR-Klinik für Orthopädie Viersen, sondern auch viele zufriedene Patientinnen und Patienten. Der Einsatz künstlicher Gelenke ist ein Spezialgebiet des Endoprothetikzentrums der Maximalversorgung in Viersen-Süchteln. Über 1.200 künstliche Gelenke werden jährlich operiert – rund die Hälfte davon Kniegelenke. Zum Spektrum der Klinik gehören dabei der minimal-invasive Einsatz der Endoprothesen sowie Wechseloperationen. Eine besondere Präzision wird durch den Einsatz modernster computergesteuerter Navigationssysteme erreicht.

Über Möglichkeiten und Behandlungen informieren die Oberärzte Dr. Jochen Neßler und Ingo Stolzenberg am Donnerstag, 22. November. Die Informationsveranstaltung startet um 18 Uhr in den Räumlichkeiten des DRK Heinsberg. „Unser Ziel ist es zu zeigen, wie ein moderner Kniegelenkersatz aussieht“, sagt Neßler. Er ergänzt: „Natürlich nehmen wir uns für die individuellen Fragen der Gäste Zeit.“

Termin: Am Donnerstag, 22. November, startet die Veranstaltung zum Thema Kniegelenkersatz um 18 Uhr beim DRK Heinsberg, Zur Feuerwache 8, 41812 Erkelenz und endet um ca. 20 Uhr. Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen. Der Eintritt ist kostenfrei, und eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Zeichenzahl der Pressemitteilung (mit Leerzeichen): 1.993

Für weitere Informationen steht Ihnen Dirk Kamps unter 02162 96-6244 oder unter dirk-p.kamps@lvr.de gerne zur Verfügung.

PRESSEMITTEILUNG

Die LVR-Klinik für Orthopädie Viersen besteht seit mehr als 90 Jahren am Standort Viersen-Süchteln. Ursprünglich als orthopädische Kinderklinik im Jahre 1921 gegründet, versorgt sie heute jährlich etwa 3500 Patientinnen und Patienten aus dem gesamten Rheinland mit modernsten Methoden der orthopädischen Chirurgie. Das Endoprothetikzentrum der Maximalversorgung hat 78 Betten und rund 140 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Träger der LVR-Klinik für Orthopädie Viersen ist der Landschaftsverband Rheinland (LVR).



Foto: Die Oberärzte Dr. Jochen Neßler (links), stellv. Ärztlicher Direktor, und Ingo Stolzenberg (rechts) informieren über modernen Kniegelenkersatz.

Copyright: LVR-Klinik für Orthopädie Viersen

Im Zusammenhang mit dieser Pressemitteilung können Sie die Fotos honorarfrei nutzen.